MOTO GUZZI V 65 | HARLEY-DAVIDSON SPORTSTER HUGGER | SIMSON SCHWALBE | HONDA GOLD WING

AT 8,90 EUR | CH 14,80 CHF | LU 9,20 EUR | IT 9,90 EUR | BE 9,20 EUR | ES 9,90 EUR | DK 85,00 DKK | HU 4.290,00 HUF | GR 10,70 EUR

CUSTOMBIKE

No. 1-2025
JANUAR/FEBRUAR
D 7,90 EUR

XXL-EXTRA 2025 WANDKALENDER

MODELLE 2025
Die wichtigsten neuen Serienbikes im Überblick

HANDMADE PIPES
Auspuff selbstgemacht

SENSATIONELL
Eigenbau mit Chevy-Sechszylinder-Boxer

CUSTOMBIKE SHOW
Alle Highlights

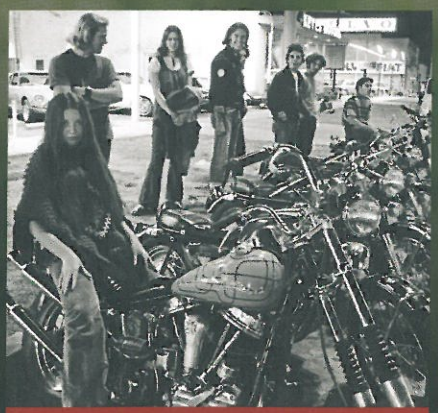
CUSTOMBIKE-WETTBEWERB

LONGFORK BASTARD

TRIUMPH-YAMAHA-CHOPPER: SCHMALSPUR-GANOVE AUF DEM SIEGERTHRON



KAWASAKI VN 800 DRIFTER
Japanischer Softchopper im Milwaukee-Schlüpper



LOS ANGELES 1972
Faszinierende Zeitreise in die Seventies



SUZUKI GSX-R 1100 STREET KING
Luftgekühlter Neo-Fighter mit gekappter Verkleidung

MARY LOU

Vertraue niemandem, der zwei Gesichter hat, er könnte dich nämlich mit beiden belügen. Michelangelos Sportster hingegen ist trotz Two-Face-Attitude eine ehrliche Zeitgenossin

ONNO WIERINGA (TEXT UND FOTOS)

Sizilien ist ja bekannt für gutes Essen und Gastfreundschaft, aber wohl kaum für umgebaute amerikanische Motorräder. In den späten 1990er-Jahren war selbst eine Sportster auf der Insel noch ein Novum. Michelangelo Romano war trotzdem schon als Kind von der Motorrad-Ikone aus Milwaukee fasziniert.

Einige Jahre später, als eine Sportster Hugger zum Verkauf stand, zögerte er nicht lange und kaufte sich sein Traummotorrad. 25 Jahre ist das mittlerweile her, die Harley ist bis heute in seinem Besitz geblieben.

EINE TREUE WEGGEFÄHRTIN

Direkt zu Beginn musste sich die Sportster beweisen. Michelangelo fuhr sämtliche Treffen und Events in Europa mit seiner Harley ab, und fand dabei seinen Weg in die Customszene. Als Gast bei verschiedenen Clubs lernte er viele neue Freunde kennen. Irgendwann entschieden sie sich, einen eigenen Club zu gründen. Sie tauften ihn auf den Namen »Wild Wheel Kustom Club«. Ansässig ist die Schraubergemeinschaft in Sizilien, in ihrer Clubwerkstatt kümmern sie sich mit Herzblut und Leidenschaft um die Umbauten an ihren Bikes.

Alles dran, was ein Chopper braucht: Starrrahmen, Upswept-Tüten, Springergabel, Tropfentank und Sissybar

Es war also nur eine Frage der Zeit, bis Michelangelos Sporty umgebaut wurde, »das war längst überfällig, scheiterte aber immer wieder am Faktor Zeit.« Zu Lockdown-Zeiten gab's dann von der wirklich genug, die Werkstatttore wurden verriegelt, endlich ging es der 883 an den Kragen. Die Richtung war von Anfang an klar: Der Sizilianer wollte trotz der Buckelpisten auf der Insel einen Starrrahmen fahren.

OPTIK IST ALLES

Zunächst zerlegten die Freunde das Bike komplett und bauten es auf Starrrahmen um. Dafür fertigte Michelangelo ein starres Heckteil selbst an. Die originale Telegabel musste weichen und wurde durch eine gekürzte Replika-Springer ersetzt. Seine Kumpel fertigten ihm einen schmalen T-Lenker mit einer dekorativen Lenkerstrebe an. Die zwei Scheinwerfer stammten von US-Cars aus den Sixties zusammen mit einem 21-Zoll Vorderrad ist die Front vollständig und stimmig. Auf eine Vorderradbremse wurde aus ästhetischen Gründen verzichtet.

EIN BIKE, ZWEI GESICHTER

Der zuverlässige 883er-Motor blieb original, atmet aber von nun an durch einen Mooneyes-Luftfilter, der an eine Knockoff-Felge mit Zentralmutter erinnert. Die hochgezogenen Endtöpfe stammen von Chop Works aus Turin, die Krümmer wurden eigens dafür gefertigt. Der ehemalige Fender einer

SIZILIEN IST BEKANNT FÜR GUTES ESSEN UND GASTFREUNDSCHAFT, ABER WOHL KAUM FÜR AMERIKANISCHE MOTORRÄDER



Nur von oben offenbaren sich die zwei (Lack)-Gesichter der Sportster. Lackiererin Eleonora Tiezzi von »Space Kustoms« hat ganze Arbeit geleistet



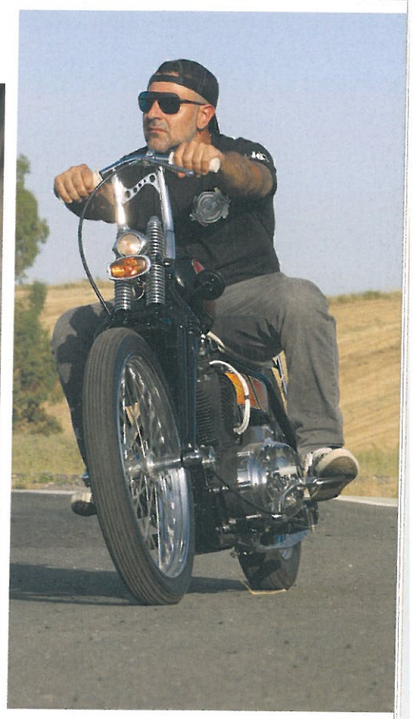




Das 883er-Aggregat atmet durch einen Mooneyes-Luftfilter, der an eine KnockOff-Felge mit Zentralmutter erinnert. Für den richtigen Sound sorgen Upswept-Tüten von Chop Works aus Turin. Die Krümmer wurden vom Wild Wheels Kustom Club extra für die Sporty gefertigt





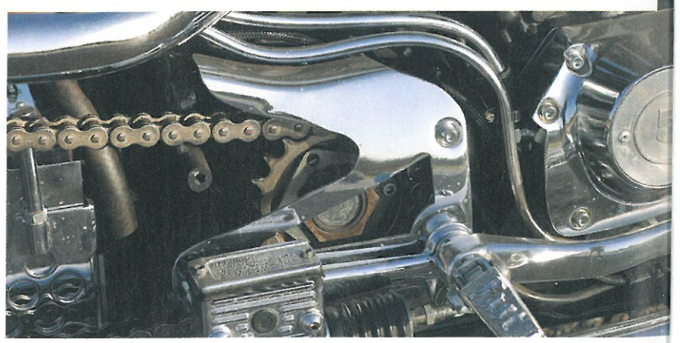




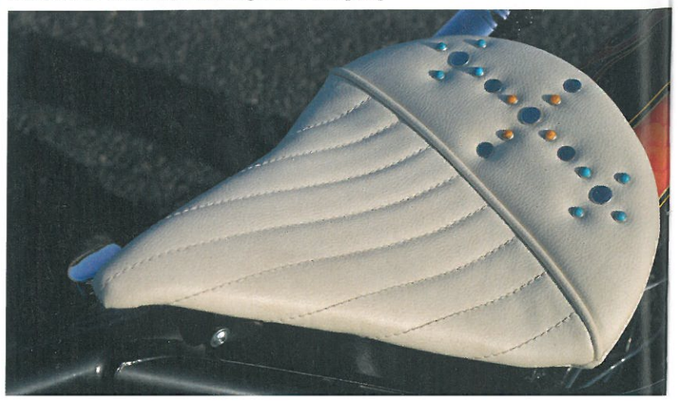
Die fehlende Vorderradbremse ist mit Sicherheit gewöhnungsbedürftig, hier war die Ästhetik aber wichtiger

TROTZ SCHLECHTER SIZILIANISCHER STRASSEN MUSSTE EIN STARRRAHMEN FÜR DIE SPORTSTER HER





Ganz knapp bemessen; der BSA-Fender liegt nur ein paar Millimeter überm 19-Zoll-Hinterrad (links). Sattel, Sissybar und das Sportster-Hardtailkit stammen aus eigener Fertigung



BSA liegt so knapp über dem Hinterreifen, dass nicht mal ein Kieselstein dazwischen passt. Öltank, Sissybar und die Sitzplatte wurden eigens für die Sportster entworfen und angefertigt.

Besonders ins Auge sticht die Lackierung: Auf der linken Seite prangt ein psychedelisches Muster auf schwarzem Untergrund, auf der rechten Seite Oldschool-Flammen in der gleichen Farbgebung. Es scheint, als hätte das Bike zwei Gesichter, »was der Harley einen interessanten visuellen Effekt verleiht«, erklärt uns Michelangelo.

Seinen lässigen Chopper taufte er auf den Namen »Mary Lou«, ein Tribut an seine Großmutter. »Die Sportster repräsentiert irgendwie mich selbst. Wir haben uns beide verändert in den vergangenen 25 Jahren«, schmunzelt Michelangelo. Veränderungen werden ihn und seine Sporty wohl auch die nächsten 25 Jahre begleiten, aber vorerst beschränken wir uns darauf, die sizilianische Gastfreundschaft und ein wirklich cooles Motorrad zu genießen. CB



Die Biltwell-Griffgummis passen farblich prima zum Sattel. Unten: Die Scheinwerfer sind vom Teilemarkt und dienten ursprünglich als Nebelscheinwerfer von zwei alten US-Cars. Die T-Bar ist eine Eigenanfertigung vom Wild Wheels Kustom Club



TECHNIK

HARLEY-DAVIDSON SPORTSTER XL 883 HUGGER
BJ. 1995 | ERBAUER: MICHELANGELO ROMANO

ORIGINALBIKE



Die Hugger hatte mit 688 mm die niedrigste Sitzhöhe in der Sportster-Familie

MOTOR
luftgekühlter V-Zweizylinder-Viertaktmotor, ohv-Zweiventiler, 883 ccm (Bohrung/Hub 76,2 x 96,8 mm)

Ölsystem	Trockensumpfschmierung
Vergaser	Keihin CV
Luftfilter	Mooneyes
Schalldämpfer	Eigenbau WWKC, Endtöpfe Chop Works
Getriebe	Fünfgang
Primärtrieb	Zahnräder
Kupplung	Mehrscheibennasskupplung
Sekundärantrieb	Kette
Leistung	53 PS bei 6000/min
Drehmoment	67 Nm bei 4400/min
Höchstgeschwindigkeit	168 km/h

FAHRWERK
Doppelschleifen-Stahlrohrrahmen, Hardtailkit Eigenbau

Gabel	WL-Springer Replika, 1 Zoll gekürzt
Räder	vo. 21 Zoll, hi. 19 Zoll
Reifen	vo. Avon Speedmaster 3,00 x 21, hi. Duro 3,5 x 19

ZUBEHÖR

Tank	Wassel Peanut, 7,6 Liter
Öltank	Eigenbau
Lenker	Eigenbau T-Bar
Griffe	Biltwell
Scheinwerfer	Nebelscheinwerfer v. US-Car
Rücklicht	Zubehör
Sissybar	Eigenbau
Sattel	Eigenbau
Fußrasten	Zubehör
Fender	BSA
Lackierung	Eleonora Tiezzi/Space Kustoms

METRIE

Leergewicht	230 kg
Radstand	1580 mm

INFO
wildwheelskustomclub.com